

Regelungen zu Modulprüfungen

In allen Bachelor- und Masterstudiengängen des Instituts für Turkistik

Grundsätzlich steht im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs, was für eine Modulprüfung/Prüfungsleistung abzulegen bzw. zu erbringen ist.

Im Folgenden die weiteren Regelungen zu Modulprüfungen:

1. Die Modulprüfung stellt die benotete Abschlussprüfung eines Moduls dar. Sie soll die Inhalte aller Veranstaltungen eines Moduls umfassen und findet deshalb i. d. Regel statt, wenn die letzte Veranstaltung eines Moduls beendet ist.
2. Für eine Modulprüfung muss sich der Studierende im Prüfungsverwaltungssystem HisInOne anmelden. Der Anmeldezeitraum liegt immer in der 5. und 6. Vorlesungswoche (gezählt wird ab der ersten vollständigen Woche im Semester). Für die Wiederholungstermine der Modulprüfungen gibt es für jede Modulprüfung eine eigene, separate Anmeldephase; diese werden in His hinterlegt.
3. Die Noten werden je nach Prüfvariante (Klausur, Hausarbeit etc.) entweder vom Prüfer direkt in His eingetragen oder vom Prüfer zwecks Eintragung in His ans Prüfungswesen weitergeleitet. Für den Studierenden stellt dieser Eintrag den Nachweis seiner Leistung dar.
4. Hat der Studierende die Studienleistungen im Modul wie auch die Modulprüfung bestanden, so werden ihm die Credit Points für das Modul in His gutgeschrieben.
5. Im Gegensatz zur Studienleistung kann eine erfolgreich absolvierte Modulprüfung Voraussetzung sein, um an einer anderen Modulprüfung teilnehmen zu dürfen. Die Voraussetzungen in den einzelnen Studiengängen finden Sie im jeweiligen Studienplan. und in der Fachprüfungsordnung.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Fazis, die Kustodin des Instituts.

Stand: 05/2019